

zu TOP

Mainz, 05.07.2016

Anfrage 1078/2016 zur Sitzung am 12.07.2016

Autofreies Wohnen in Mainz (DIE LINKE)

Die Stadt Mainz arbeitet stets daran eine noch modernere, umweltfreundlichere und lebenswertere Stadt zu werden. Dazu gehört es auch, zumindest ansatzweise den motorisierten Individualverkehr zu reduzieren, da dieser sowohl städteplanerisch als auch umwelttechnisch eine Reihe von Schwierigkeiten mit sich bringt.

Im letzten Drittel des vergangenen Jahrhunderts haben einige deutsche Städte angefangen, neu geschaffene Wohngebiete schon vom Design her "autofrei" zu machen. Dabei wird das Wohnumfeld so geplant, dass die Bewohnerinnen und Bewohner von vornherein gar nicht oder nur sehr wenig auf den motorisierten Individualverkehr angewiesen sind. Damit soll sowohl die Lebensqualität der Anwohner erhöht, als auch der Autoverkehr im Stadtbereich reduziert werden, was der Stadtplanung und auch der Umwelt zu Gute kommt.

Aufgrund der hohen Siedlungsdichte und des ohnehin stark ausgebauten und genutzten ÖPNV, könnte die Stadt Mainz für vergleichbare Projekte gut geeignet sein.

Wir fragen an:

- 1. Gab oder gibt es in Mainz Projekte, Wohngebiete bereits beim Bau oder auch nachträglich gezielt autoarm oder autofrei zu gestalten.
Wenn ja welche?**
- 2. Hat die Stadt vor solche oder ähnliche Projekte in Zukunft zu fördern oder umzusetzen?**
- 3. Welche Vorteile würden daraus entstehen?**
- 4. Welche Nachteile oder Hemmnisse sieht die Stadtverwaltung bei der Umsetzung solcher Projekte?**

5. Welche Auswirkung hätte der in Mainz bestehende Stellplatzschlüssel auf die Schaffung autofreier Wohngebiete? Wären für die Umsetzung solcher Projekte Ausnahmen möglich?

Hingst, Waltraud